

## Die eigene Karriere im Blick– von der Steuerfachangestellten zur Steuerberaterin

Seine Karriere in der Steuer-Branche zu starten, bietet zukunftssträchtige Perspektiven, erfordert jedoch auch viel Einsatz, Disziplin und soziale Kompetenz. Bianca Hengge von der Steuerberatersozietät Rinninger & Neff aus Isny hat genau das geschafft: Im Rekordtempo wurde sie zur Steuerberaterin.

Die aus Beuren stammende 27-jährige fand ihren Traumberuf über die Berufsorientierungswoche an der Realschule (BORS). Damals machte sie ihr BORS in der Steuerberatersozietät von Bernhard Rinninger und Helmut Neff. „Eigentlich wollte ich immer Jura studieren und später in einer Unternehmensberatung arbeiten, aber das Praktikum hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich zunächst die dreijährige Ausbildung zur Steuerfachangestellten bei Rinninger & Neff absolvierte“, erzählt Bianca Hengge. Doch das war ihr nicht genug: Nach ihrer Ausbildung und den drei erforderlichen Jahren Berufserfahrung, stellte sie sich der nächsten Herausforderung – der Prüfung zur Steuerfachwirtin. Und auch die meisterte sie mit Bravour. „Über die Jahre habe ich gemerkt, dass sich mir hier in der Steuerberatersozietät genau die Möglichkeiten eröffnen, die ich immer gesucht habe. Wir arbeiten zivil- und gesellschaftsrechtlich orientiert, eben nicht nur steuerlich. Das erfordert neben steuer-, handels- und finanzrechtlichem Background auch ein gutes Maß an Kreativität. Wir stellen uns auf jeden unserer Mandanten individuell ein – vom Existenzgründer, über vermögende Privatleute bis hin zu mittelständischen Unternehmen. Die Vielfältigkeit war für mich der Antrieb, mich kontinuierlich weiterzubilden“, so die Teamleiterin.

Dank ihrer hohen Motivation und einer guten Portion Disziplin meisterte Bianca Hengge nun auch die Prüfung zur Steuerberaterin am Finanzministerium in Stuttgart. Neben dem jahrelangen nebenberuflichen Lernen am Wochenende und in der Freizeit, liegt nun ein dreitägiger Marathon mit je einer sechsstündigen Prüfung pro Tag hinter ihr sowie eine ca. dreistündige mündliche Prüfung. Was es bedeutet die Prüfung zum/r Steuerberater/in zu schaffen, wird erst deutlich, wenn man Durchfallquote betrachtet: Diese lag allein im letzten Jahr laut dem Steuerrechtsinstitut Knoll in Stuttgart bei 50,73%. Doch Bianca Hengge hat es geschafft!

Seit der öffentlichen Bestellung am 27.02.2014 in Stuttgart ist es nun offiziell: Bianca Hengge ist Steuerberaterin. Mit ihr freuen sich auch Kollegen und natürlich Bernhard Rinninger und Helmut Neff, denn alle wissen, was die junge Frau in den letzten Jahren geleistet hat. „Wir freuen uns mit und für Frau Hengge. In ihrer gesamten Zeit bei uns hat sie eine hohe fachliche und auch soziale Kompetenz sowie ein hohes intellektuelles Vermögen gezeigt. Sie ist eine stabile Persönlichkeit, die diesen harten Belastungs- und Charaktertest wirklich hervorragend gemeistert hat. Wir freuen uns, sie als Steuerberaterin in unserer Kanzlei begrüßen zu dürfen und sind stolz, einen solchen Nachwuchs in unserem Haus zu haben“, so Bernhard Rinninger, für den die Nachwuchs- und Mitarbeiterförderung in seiner Kanzlei das A und O ist. Bianca Hengge hat jedoch schon den nächsten Plan: Sie will sich nun als Steuerberaterin noch weiter spezialisieren.